



<https://blz.li/2y8z>

LINDENALLEE:KANALARBEITEN BEGINNEN AM 7. OKTOBER

Veröffentlicht am 02.10.2019 um 14:40 von Redaktion LeineBlitz

Eine wichtige Verbindungsstraße in Sarstedt ist die Lindenallee. Sie wird als Durchgangsstraße, zum Parken wie auch von vielen Berufspendlern in diesem Teil der Stadt genutzt. Zahlreiche Schäden an der Straße selbst, die Bordsteinführung und die zum Teil marode Regenkanalisation machten eine Sanierung unerlässlich. Die ersten Bauarbeiten haben im Sommer begonnen und gehen nun in die nächste Phase. Bereits am 16. Mai 2019 wurden die Anlieger über die Maßnahme informiert. Planungen wurden vorgestellt und Wünsche sowie Anregungen von Anliegern aufgenommen. Ausführende Firma ist August Bertram aus Goslar. Zurzeit wird die bestehende Trinkwasserleitung auf einer Länge von 470 Metern ausgewechselt. Hierzu investiert die Wasserversorgung Sarstedt GmbH rund 400 000 Euro. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende Oktober andauern. Anlieger haben auch weiterhin die Möglichkeit zu ihren Grundstücken zu gelangen. Am 7. Oktober beginnen die Kanalbauarbeiten im Kreuzungsbereich Hildesheimer Straße / Lindenallee. Dabei wird der Kanalgraben in Teilabschnitten von etwa 100 Metern jeweils ausgetauscht und nach Beendigung der Arbeiten provisorisch wieder verschlossen, sodass der Anliegerverkehr jeweils vor und hinter der Baustelle fließen kann. Die Arbeiten werden bis Ende November andauern. Nach Beendigung der Kanalbauarbeiten wird der Straßenbau mit dem von der Hildesheimer Straße aus gesehenen linken Gehweg begonnen und soweit wie möglich vor der Winterpause fertiggestellt. Abgeschlossen werden die Arbeiten voraussichtlich Ende Juni 2020. Die Stadt Sarstedt investiert für den Kanal- und Straßenbau insgesamt etwa 1 850 000 Euro für die Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur und Verkehrssicherheit. Jeweils donnerstags um elf Uhr findet im Bereich der Baustelle eine Baustellenbesprechung statt, bei der auch Anlieger die Möglichkeit haben, Fragen zu ihren Grundstücken und zum Baufortschritt zu stellen. Die Anlieger wurden im Vorfeld gebeten, ihre Mülltonnen mit Straßennamen und Hausnummern zu beschriften, da die Baufirma an den Abfuhrtagen die Mülltonnen jeweils zum Bauende bzw. Bauanfang transportiert. Änderungen während der Bauarbeiten sind stets auf dem aktuellen Stand unter www.sarstedt.de zu entnehmen.